

Schadenanzeige

- Unfallversicherung -

Bei Versicherungsfällen im Verkehrs- und Fahrzeugbereich bitte zusätzlich ausfüllen:

Welches Fahrzeug führen Sie oder die mitversicherte Person?

Amtliches Kennzeichen

Fahrzeugart (bei LKW - zulässige Nutzlast)

Wann auf Versicherungsnehmer oder Mitversicherten zugelassen

Es handelt sich um eine Taxe ein Selbstfahrvemietfahrzeug

Vollkasko bei

Versicherungsnummer

Selbstbeteiligung

€

Auf wessen Namen war das Fahrzeug zugelassen?

Name

Strasse

PLZ Ort

seit

Wer lenkte das Fahrzeug zur Zeit des Versicherungsfalles?

Name

Strasse

PLZ Ort

seit

Führerscheinklasse

Ausstellungstag

Behörde

Fuhr mit Einverständnis des Fahrzeughalters? ja / nein

Wie viele Fahrzeuge waren zum Zeitpunkt des Versicherungsfalles auf Ihren Namen zugelassen?

Anzahl der zugelassenen Fahrzeuge

ggf. bei welchen sonstigen Versicherungsnehmern?

Welches Fahrzeug fuhr der Unfallgegner?

Name des Unfallgegners

Strasse

PLZ Ort

amtliches Kennzeichen seines Fahrzeuges

Halter des Fahrzeuges

Haftpflichtversicherung und Versicherungsscheinnummer

Haben Sie den Unfall der Berufsgenossenschaft gemeldet?

nein ja, der...

Aktenzeichen

Haben Sie schon früher einmal einen Unfall erlitten?

nein ja, am _____
Datum

Verletzungen

Aktenzeichen

Mir ist bekannt, dass der Versicherer zur Beurteilung seiner Leistungspflicht die Angaben überprüft, die ich hier zur Begründung der Ansprüche mache oder die sich aus den von mir eingereichten Unterlagen (z.B. Bescheinigungen, Atteste) oder von mir veranlassten Mitteilungen eines Krankenhauses oder von Angehörigen eines Heilberufes ergeben. Zu diesem Zweck befreie ich hiermit die Angehörigen von Heilberufen oder Krankenanstalten, die in den vorgelegten Unterlagen genannt sind oder die an der Heilbehandlung beteiligt waren, von ihrer Schweigepflicht. Ebenso entbinde ich von der Schweigepflicht zur Prüfung von Leistungsansprüchen im Falle meines Todes. Das gilt auch für etwaige bereits bestehende Krankheiten oder Gebrechen.

Diese Schweigepflicht-Entbindung gilt auch für Behörden – mit Ausnahme von Sozialversicherungsträgern -; ferner für die Angehörigen von anderen Unfall- sowie von Kranken- oder Lebensversicherern, die nach dort bestehenden Versicherungen befragt werden dürfen.

Diese Erklärung gebe ich für den/die von mir gesetzlich vertretene/n _____
ggf. Name
ab, der/die die Bedeutung dieser Erklärung nicht selbst beurteilen kann.

Mir ist bekannt, dass bewusst wahrheitswidrige oder unvollständige Angaben zum Verlust des Anspruches auf Versicherungsschutz führen können, auch wenn sie für die Schadenfeststellung folgenlos geblieben sind.

Ort, Datum

Unterschrift des Versicherungsnehmers